# Kramerius 5

Digitální knihovna

## Podmínky využití

Knihovna poskytuje přístup k digitalizovaným dokumentům pouze pro nekomerční, vědecké, studijní účely a pouze pro osobní potřeby uživatelů. Část dokumentů digitální knihovny podléhá autorským právům. Využitím digitální knihovny a vygenerováním kopie části digitalizovaného dokumentu se uživatel zavazuje dodržovat tyto podmínky využití, které musí být součástí každé zhotovené kopie. Jakékoli další kopírování materiálu z digitální knihovny není možné bez případného písemného svolení knihovny.

Hlavní název: Prager Presse

Stránka: II

hof, — manchmal wieder erregt, freudig, leibenschaft-

lich, als ichlüge er an die Fenser zweier Liebenden Berzweifelt sterben die gelben Rofen in dem Jim-mer, in das eine Frau in Schonza, die immer trau-rig war, nie mehr zurückfehren wird.

Aus bem Gerbofroatischen übertragen bon n.

## Der Doportunift.

Bon Triftan Bernarb.

jungen Fran eiwas Ungewöhnliches bozanichlagen:
eine zweifitindige Ausfahrt in einem offenen Wagen
in die Ungebung den Wouffins. Sie waren darin
einig, daß es eine fichen Kahrt war, obwohl der Wagein ichlecht federte und der Kuficher viel istwach
Die aite Kapelle, die sie befuchten, hielten sie für das
interesienteite Denfinal der ganzen Welf, das sie der
Kflicht enthof, andere zu besichtigen. Als das Kaar
nach Paris zurückfehrte, erzählte Laura der Mutter,
wie es ihr während der Hochzeitzeise ergangen war,
kam Thaumat war sich darüber flar, das es nur ein
recht beschiedener Genuß gewesen fet, aber Jubert
Migandel mar vor allem ein Mann der Kreitt. Es
wäte zwar möglich, sich mit irgenbeinem seichstimusgen
Menichen besser zu amsisteren, aber wochen würde das
stübern?

Menicen besser zu amüsieren, aber wohin würde das südren?
Als Herr Thaumat starb, übersiedelte Frau Thaumat zu dem jungen Sehepaar. Subert Nigaubel reiste nicht mehr. Er hatte ein Wässcheichst in der eine Teilenschen das man Villa namnte, weil es drucken in Kreschen das man Villa namnte, weil es drauken in Kreschint-Gerbais stand. Seine der berbeiten Straße augesehrte Kasiade bestand aus verwittertem Sandte und getenden der Ausbild auf die Straße hatte übrgens nichts Verlagen der Ausdick auf der Straße nicht Straße aufer Ausdick auf den Schade hatte übrgens nichts Verlagen der feinen Letz machten. Der Ausdick auf den Vorgen und der Verlagen der Ve

und Frau Ahaumat nur auf diese Gelegenseit gewartet um einstimmig zu erstären, das Vicht die Allsgegiatur ihrer Ardume sei. Jahrelang lebten sie nun vom 1. Juli dis zum 18. September in Vicht samt in Kaufmann fonnte Herr Visigandel eine direkt Verbindung mit dem Direktor des Kasimos aufmissen Frau Khaumat und Frau Nigaudel wurden infolgebelsen eitzige Dealerbelinderinnen. Allein diese Veidensfäglich sieht zu die Angließen der Verwarten und follummerte im Winter ein, um aufmalleben, wenn sie aufällig Arcisforten erheiten. Dieses Leben mit seinen glüdlicher regelmäßigen Beränderungen wöhrte biersehn Jahre, die Veit da Hrau Khaumat der Liebe ihrer Kinder durch eine Aungenentzündung entrijfen wurde. Hungenentzündung entrijfen wurde.

eine Aungenentstündung entrissen burde. Jubert dure sehr beitnicht ihre den Tob seiner Schwiegermutter. Er hätte sie nicht gern in dem klei-nen Prodingstädten bestattet, nochte die seinen klerczieße geren Schaumars überflicht onorden waren. Ein Begrädnis in Paris ist allerdings nicht bille, allein es folgte inmerbin werden, und Zeuna dirbe om Zeit zu Zeit das Grab ihrer Autrer besuchen.

ihre Mutter auf dem Friedog Fere-Lachause in der Eruft der Bourgalier ruhen werbe. Laura brach in Tränen aus. "Ich werde also nicht bei der Mutter sein, dis ich literben twerbe..." "Was willst du damit sagen?" sagte er. "Ich habe mir der Kläbe gesichert. Wir werden einander nie

vertagen..." Er amarmie sie gärtlich. "Ich somme bort sogar noch ein oder zwei Näte spaden, wenn es gesegentlich nöhn wöre, sich einen guten Kunden zu verpflichen."

Mus bem Grangoffichen pou Greie Reiner.

### Lühen. Bon Jarollav Durnd.

Durn ch & Ballenstein-Roman

Der Anfang eines Kapitels aus Jaroflab Durth die Skalleniein-Nouman.
Der Kammerdiener stellte dem Silberleuchter zur Seite und verdechte ihn mit einem Schirm, eine vergeten und die Angeleiche Angeleichen Glieder Lerpick gehreitet; auch die Bergierungen des Leites waren dumtelreit und die Bergierungen des Leites waren dumtelreit und die Kransen von Soch Der rote Anntel stad in die Angeleich und die Stantel über die Angeleichen und aber die Angeleichen Stantel stad in die Angeleichen Angeleichen Erstellt weiches Duntel. Der Serson schlöß fäwer die Augen und hörte den vor dem Jest auf und abergieden Erstilfigte dem erregte. Dann fragte iemand, wohl ein Affizier, den Kammerdiener, ob Seine Hoche die ihr die fiele, und die Kammerdiener, ob Seine Hoche füstere, der Kange fragte, das geschöfen sei, aber es sichen Antwerdien. Der Kammerdiener gestatiete einzuschen. Der Kargog fragte, das geschöfen sei, aber es sichen Werten Anderen und die Vergen Erstelleichen. Der Kammerdiener gestatiete einzuschen. Der alle Premer, sogar hold selbsi und einner und höre im Traum Antwort. Dann gingen andere und anderer, web gestag von im Holdstraum, aber die mittärischen Veldungen vorzen ihm angenehm. Der alte Premer, sogar hold selbsi und einnen auch Graf Gibt som mit tregen derbos. Einigemal fragte er, mas die Zeit sei, und bervonnkerte sich nicht über die klithvort. Die Schwerzen vorzen matt und duntyf er gab sich sie, und bervonnkerte sich nicht über die sellschen.

And der Verlagen der der Verlage hinfer viere und der Verlagen vor and den Leitschen. Mit das der anderen Seite der Straße hinfer die

aab sich ihnen hin wie einer Erleichterung nach den seelsscheiden.

Thid auf der anderen Seite der Straße hinter vier Leibregimentern im schwedigen Königsbagen ausgementerner einer Gusten Voolf ich zum Schlaß. Er hatte die Gebete verräcket, die Predigt vernommen und fann nun den selfsambingen ausgem ihn Kunde brachten. Er selbi hatte sich undorg sich werden nach von denen abergläudische Ausgen ihn Kunde brachten. Er selbi hatte sich undorschafte der konten konten abergläudische Ausgen ihn Kunde brachten. Er selbi hatte sich undorschafte der konten der Kunde frühr der der konten der Kunde und kannen der Kunde und kannen der Kunde erne Kunde erne kannen der Kunde erne kannen seine seine sich eine kannen der Kunde erne kannen seine seine kannen der kannen der kannen der kannen der kannen kann

eisen und ihm die Knijectrone darbieten.

Seine Gedanfen hatten aber feine Ruse. Er erinscreie jäd an den Krimschan, dessen Brurafiellan Wirza ihm nach Binizheim als dem ruhmreichsten und siegreichsten König au Juddigen gesomen wer, und en des polntisse Knigreich, mit dem der Vasifen klution in zwei Zahren ablaufen und der Krieg beginnen wird, gegen dies Feinde der ebungelischen Kleigen und der Krieg beginnen wird, gegen dies Feinde der ebungelischen Kleigen und bes ichwedischen Königsgeschlichen, Keikrusellen und Ukrainer riesen um Historie der ihm der Kriegen kleigen und Ukrainer riesen um Historie von der den den Kriegen kleigen kleigen der den erhause Roch lange wird er ihr ich der der kleigen Kleigen kleigen der den den ehnen. Roch lange viede er jüd nicht der Gestlächer her Königin Econome roldmen können, die ihn den Ferne zu erte auf seinen Wegen begleiset, und der Kringessin Varden von

ieinen Beggen begleifet, und der Pringessin Christine.
Die Erinuerung an das achtjährige Wädden von trengen und selfsam sühem Antlit machte das Lö-mendern wir selfsam sinden Antlit machte das Lö-menders des Königs weich. Er saß ihren widerspen-itigen und siolgen Bild, mit dem sie sich von ihm ab-vendere, wenn er sie anlägesse und pattild zu üb-vendere, deren er sie anlägesse und pattild zu üb-venden. Er sah darin eine Kundgebung böniglichen Geiltes, mochte ihm and diese Benechmen des un-schuldigen Kindes Schnerz bereiten. Aber es wird kald die Antlieder Verlieder der die kind ber ebangessichen Verlieder die Schlieben glach bilden werden. Sie muß sein Etolf werden; ist sihm noch sidon and dem Sinn die Sossinung geschunden, daß die Königin ihm einen Sohn ichenken königin der Schwechen sein. Zie wird erstenklen wie ein Frie-bensitern über dem treuen schwechten Land, das ihm, ihrem Bater, so diet Obser gebracht. Ihr Glang

Gleich bei der ersten Erlandigung stellte Herr Ring andel seit, daß ein Plag auf dem Friedhof metragall von Grädern gäbe.

An flei fim ein, daß er awsichen den Grädern nach einem seiner Shuldner Unichan halten Kunte, um für der Plag in einer Erluft größüllige dem auf der Vollegung der Konter und der Plag in einer Gruft größüllige dem auf der Plag in einer Gruft größüllige dem auf der Plag in einer Gruft größüllige inn der Vollegung und kaufe gurischen koch der Vollegung der

ein übezeit den mindernarer urt magen. Er fälligt ein mit dem Aunfäge, sion aur Tedeit zu erwachen, um noch bei Dunkelheit die Straße und die Klügel der faiferlichen Armee umreiten und die mubenochte Eelle finden zu fönnen, die Gott für den siegreichen Einfall vorbereiten wird.

reitet war und ber Aleberfall nicht gelingen würde. Der Rebel rührte sich nicht und es gad nichts, um ihr durcheinanderzuwerfen und zu vertreiben. Er bing ichner bis zur Erde, die er nicht berührte. Die Menschen ertranken in ihm wie in einer Zamberwelt. Er war zu allen Seiten, man fonnte ihn nicht umgehen. Der Feind dur verborgen und der König ich nicht einmal seine Begleiter und mutze ihnen Lant rusen, um ich zu überzeugen, daß er nicht bisher in der Kutliche einen unangenehnen Araum ichfalt. Er lehrte um um der ihm wie er hörte.

in ber Kutige einen unangenehmen Taum ichlafe. Er fehrte im und ritt um die Abantharde; er hörte die Reden der Krödickanten und die Erbete der Hansen, ein Er fetalte figt dessen. Er gelangte gur Abantharde grüßte, den de der Krotte figt dessen. Er gelangte gur Abantharde den der Krotte first killes Verfender gefreitet, den de vor Kurzsjäckfastelt und Vebel nur nach der Etimme ertennen sonnte. Er erfuhr, daß in selbiger Racht eine Schar Krotten vernächtet und ihnem ein Kornett den weißer Eelde mit der goldenen Institution der Krotten der Kro